Benutzerhandbuch

Convertible Tablet

roda PEGASUS

roda computer GmbH
Landstrasse 6
77839 Lichtenau/Baden
Telefon: +49(0)7227/9579-0
Telefax: +49(0)7227/9579-20

roda Service Center Hüllhorst
Bredenhop 20
32609 Hüllhorst
Telefon: +49(0)5744/944-470
Telefax: +49(0)5744/944-475

Alle Angaben, Anweisungen und Beschreibungen in diesem Handbuch sind auf dem aktuellen Stand und beziehen sich auf den dazugehörigen Computer.
Der Hersteller behält sich das Recht vor, weitere Änderungen an diesem Handbuch ohne Vorankündigung vorzunehmen. Urheber und Hersteller übernehmen auch keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden, die auf Fehler, Auslassungen oder Abweichungen zwischen Computer und den Angaben des Handbuches zurückzuführen sind.
Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf in irgendeiner Form (Nachdruck, Fotokopie, Scan oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Urhebers bzw. des Herstellers reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Copyright © 2009 roda computer GmbH Lichtenau, Januar 2010

Autor: Joachim Tschan

Versionhistorie:

Version	Beschreibung	Datum	Autor
1.0	Erstellung	18.01.2010	Joachim Tschan
1.1	Übersetzung und Überarbeitung	01.04.2010	Christian Fessler

Eingetragene Warenzeichen
PC ist ein eingetragenes Warenzeichen von International Business Machines Corp.

Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen von Microsoft Corp.

Alle anderen in diesem Handbuch vorkommenden Produktnamen bzw. Eigennamen sind urheberrechtlich geschützt und eingetragene Warenzeichen/Markennamen der jeweiligen Inhaber. Sie dienen lediglich der Erkennung.

EMV und Sicherheitshinweis

Federal Communications Commisssion Statement

Dieses Gerät wurde gemäß den Richtlinien Klasse B Digital Device, Part 15 der FCC Regeln getestet und klassifiziert. Diese Richtlinien wurden entworfen, um Schutz gegen störende Interferenzen in einer resistenten Installation zu gewährleisten. Dieses Gerät baut HF-Strahlung auf, gebraucht und strahlt sie aus und, falls nicht installiert und gemäß Instruktionen verwendet, können störende Interferenzen bei Radio-Kommunikationsmitteln verursacht werden. Es gibt keine Garantie, dass in manchen Geräten keine Interferenzen auftreten. Falls dieses Gerät Störungen bei Radio- und Fernsehempfang verursacht (erkennbar durch An- und Ausschalten des Geräts), sollte der Anwender folgende Maßnahmen versuchen:

- Antennenausrichtung variieren
- Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern
- Gerät an einen anderen Stromkreis anschließen
- Verkäufer oder Experten zur Rate ziehen

Dieser Sender darf nicht mit einer anderen Antenne oder Sender verbunden oder direkt neben einer Antenne oder Sender betrieben werden.

Jede Änderung oder Modifikation (einschließlich der Antennen) welche nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden, können die Betriebserlaubnis verfallen lassen. Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen der FCC RF Radiation Exposure Limits auch unter unkontrollierbaren Umweltbedingungen. Dieses Gerät und seine Antenne nicht in der Nähe anderer Antennen oder Sender anbringen.

Gegenmaßnahmen falls Störungen auftreten

Sollten Störungen während des Betriebes auftreten, versuchen Sie folgende Maßnahmen zu ergreifen: Schalten Sie das Gerät aus und trennen sie das Netzteil vom Versorgungsnetz um zu prüfen, ob die Störung verschwindet.

Verbinden Sie das Netzteil mit einer Steckdose eines anderen Raumes und prüfen Sie, ob die Störung noch auftritt.

Verwenden Sie eine Steckdose, welche von der gestörten Anwendung weit entfernt liegt.

Richten Sie den Rechner hinsichtlich der gestörten Anwendung neu aus und prüfen Sie, ob eine Verbesserung eintritt.

Schlagen alle Maßnahmen fehl, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Lieferanten auf.

CE

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen, welche in der EU Direktive (89/336/ECC) in Anlehnung an die Gesetzgebung der Mitgliedsstaaten, beschrieben wurde. Für die Beurteilung der elektromagnetischen Verträglichkeit wurden die folgenden Standards angewendet:

Standard (Englisch)	Spezifikationen and Parameter (Englisch)
EN 301 489-17 1.2.1 ERM (electromagnetic compatibility and radio spectrum matters):EMC (electro-magnetic compatibility) standards for radio equipment and service-Part 17: Specific conditions for wideband data and Hiperlan equipment EN301 489-01 V1.4.1 (EMC standard for radio equipment), ETSI EN 300 328 V1.6.1 (2004-11), (EMC standard for using spread spectrum modulation techniques), ETSI EN301 511 V9.0.2 (2003-03) (GPRS)	EN55022 +A2: 2003 Class B EMI Conduction and Radiation; EN61000-3-2 Harmonics EN61000-3-3 +A1: 2001 Flicker (Voltage fluctuation) EN55024 EMS; EN61000-4-2 +A2: 2001 ESD (Electrostatic discharge); EN61000-4-3 +A1: 2002 RS (Radio frequency electromagnetic field) EN61000-4-4 +A2: 2001 EFT (Electrical fast transient/burst); EN61000-4-5 +A1: 2001 Surge EN61000-4-6 +A1: 2001 CS (Conducted disturbances induced by radio frequency); EN61000-4-8 Power-Frequency Magnetic Field; EN61000-4-11 +A1: 2001 Voltage Dips and Voltage Interruptions
LVD	EN60950: 2001 Safety of Information Technology Equipment

UL, TÜV
AC Adapter (EN60950 LVD ist in TÜV beinhaltet)

Umweltinformationen, Materialsicherheit und Recycling

Achtung: Sollte die Batterie durch einen falschen Typ ersetzt werden, besteht das Risiko einer Explosion. Entsorgen Sie die Batterie entsprechend der Anweisungen der lokalen Bestimmungen.

Alle Materialien, welche für den Bau dieses Gerätes verwendet wurden sind recyclebar oder umweltfreundlich. Bitte recyceln Sie das Verpackungsmaterial und, nach Ablauf der Produktlebenszeit, alle anderen Materialien gemäß der lokalen Bestimmungen. Bitte ziehen Sie auch „Material und Recycling“ für die Bestandteile des Materials zu Rate.

- Das Gerät kann winzige Mengen für Gesundheit und Umwelt gefährliche Substanzen beinhalten. Diese Mengen liegen jedoch unterhalb der Grenzwerte.
- Um die Ausbreitung solcher Stoffe zu verhindern und um die Belastung des Ökosystems zu minimieren, verwenden Sie die entsprechenden Rücknahmesysteme. Diese werden einen Großteil des Materials wiederverwerten bzw. recyceln.
- Das durchgestrichene Mülleimersymbol zeigt an, dass entsprechende Entsorgung vorgeschrieben ist.
- Für weiterführende Informationen bezüglich Sammeln, Wiederverwertung und Recycling wenden Sie sich bitte an die lokale oder regionale Müllverwaltung.
- Sie können sich auch an den Lieferanten werden, sollten Sie weitere Informationen zu den Umwelteigenschaften des Gerätes haben.

Inhaltsverzeichnis

1 Inbetriebnahme 10
1.1 System Konfiguration 11
1.2 Ihr 13,3” gehärtetes Notebook Pegasus vorbereiten 12
2 Komponenten und Funktionen 14
2.1 Frontansicht 14
2.2 I/O Schnittstellen Übersicht 15
2.3 Bedienstift 15
2.4 Verbindungen herstellen 16
2.4.1 USB (Universal Serial Bus) Schnittstelle 16
2.4.2 LAN Schnittstelle 16
2.4.3 Modem Schnittstelle 16
2.4.4 Mikrophon-in Buchse 16
2.4.5 RS232 Schnittstelle 16
2.4.6 Audio-out Buchse 16
2.4.7 Stromanschluss 16
2.4.8 Optisches Laufwerk 17
2.4.9 Kensington® Schloss 17
2.4.10 PC Card Schacht 17
2.4.11 SD Kartenleser 17
2.4.12 12. Display output 17
2.5 Stromversorgung 18
2.5.1 Per Netzteil 18
2.5.2 Per Akku 19
2.5.3 Ein- und Ausbau des Akkus 19
2.5.4 Akku tauschen 20
2.5.5 Akku Pflege 20
3 Instandhaltung und Service 21
3.1 Fehlersuche 22
3.2 Service 22
3.2.1 Servicebegleitschein 23
3.2.2 Downloads 24

KAPITEL 1

Inbetriebnahme

1 Inbetriebnahme

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des Pegasus, einem 13,3“ gehärteten Notebook. Das 13,3“ gehärtete Notebook Pegasus ist ein voll funktionaler PC mit integriertem WLAN. Sie können sich organisieren und haben Zugriff auf wichtige geschäftliche und persönliche Informationen. Zusätzlich können Sie E-Mails senden und empfangen und haben Zugang zum Internet.
Dieses Handbuch beinhaltet alle Informationen, welche Sie benötigen, um das Pegasus einzurichten und zu betreiben. Es beschreibt alle Features des 13,3“ Notebooks in einfacher, jedoch vollständiger, Weise.

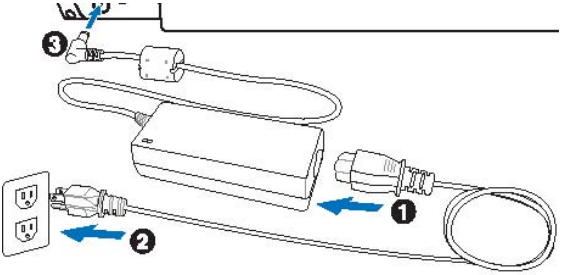
1.1 System Konfiguration

- Prozessor: Intel U7500" Merom" Prozessor
  - Takt 1.06GHz
- Chipsatz: INTEL ICH-8M + 965GM Chipsatz
- Unterstütztes Betriebssystem:
  - Microsoft Windows XP Edition, Windows 7
- LCD Schnittstelle:
  - Standard Touch Screen
  - Display lesbar bei Sonnenlicht
- LCD Panel:
  - 13.3” TFT, 1280x800 Auflösung
- Festplatte:
  - HDD
    - 2.5” SATA HDD
    - Kapazität : 80GB 5400rpm (bis zu 250GB)
- Hauptspeicher:
  - Single SO-DIMM Speicherbänke
  - DDR2-667MHz
  - Hauptspeicher aufrüstbar bis 2GB
- Expansion Slot:
  - USB 2.0 support
  - RS-232 support
  - PCMCIA & Flash memory slot
- Optisches Laufwerk
  - DVD S-MUTI DL 8X/6X/4X
- Kommunikationsschnittstellen:
  - Wireless LAN (WLAN) Intel 802.11A/B/G/N
  - Modem 56K
  - Bluetooth 2.1 + EDR
  - GPS
  - WWAN konform

1.2 Ihr 13,3” gehärtetes Notebook Pegasus vorbereiten

Dies ist nur eine Schnellanleitung um das Notebook zu betreiben. Für genauere Anweisungen lesen Sie bitte die folgenden Seiten.

1. Schließen Sie das Netzteil an



2. Setzen Sie den Akku ein

3. Schalten Sie das Pegasus an

Wichtig! Wenn Sie das Display aufklappen, drücken Sie das Display niemals ganz bis auf den Tisch herunter. Dies kann zum Brechen der Gelenke führen. Den Rechner nie am Display tragen.

KAPITEL 2

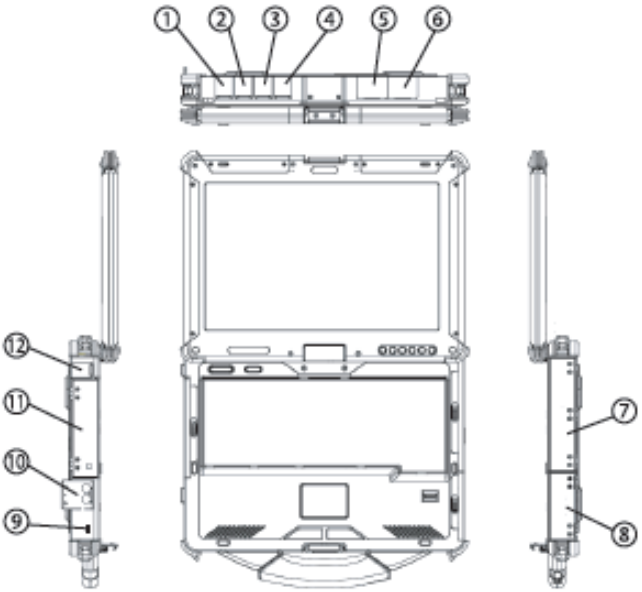
Komponenten und Funktionen

2 Komponenten und Funktionen

2.1 Frontansicht

1. Touchpad (hoch, runter, rechts, links, Eingabetaste)
2. WLAN/Bluetooth Schalter
3. Maustaste
4. AN/AUS-Schalter
5. LCD Panel
6. Internes Mikrophone und Lautsprecher
7. LED Status Anzeige
8. Fingerabdruckscanner
9. Lautstärkeregler
10. Helligkeitsregler

2.2 I/O Schnittstellen Übersicht



1	USB	**5**	RS232	**9**	Kensington Schloss
2	LAN	**6**	VGA Ausgang	**10**	MIC in & Kopfhörer out
3	Modem	**7**	DVD Laufwerk	**11**	PCMCIA & SD Kartenleser
4	USB	**8**	Akku Schacht	**12**	Stromanschluss (DC)

2.3 Bedienstift

2.4 Verbindungen herstellen

Ihr 13,3“ gehärtetes Notebook Pegasus ist mit einer großen Bandbreite an Schnittstellen, welche Standardschnittstellen beinhalten, ausgestattet, um schnell Peripheriegeräte wie Drucker, Tastaturen oder Mäuse anzuschließen. Bitte ziehen Sie hierfür die Anleitungen der entsprechenden Geräte zu Rate.

2.4.1 USB (Universal Serial Bus) Schnittstelle

Der Universal Serial Bus (USB) ist um Eingabegeräte, Scanner und andere Geräte an einen PC anzuschließen. USB Geräte können über ein Kabel miteinander verkettet werden (Bus Struktur).

2.4.2 LAN Schnittstelle

Die RJ-45 LAN Schnittstelle ist mit 8 Pins größer als die RJ-11 Modem Schnittstelle und unterstützt Standard Ethernetkabel (z.B. Cat 5e) um mit dem lokalen Netzwerk verbunden zu werden.

2.4.3 Modem Schnittstelle

Die RJ-11 Modem Schnittstelle ist mit 2 Pins kleiner als die RJ-45 LAN Schnittstelle und unterstützt ein Standardtelefonkabel. Das interne Modem unterstützt bis zu 56k V.90 Übertragungen.

2.4.4 Mikrophon-in Buchse

Verbinden Sie ein Mikrophon mit dieser Buchse um eine Audio-Aufnahme zu starten.

2.4.5 RS232 Schnittstelle

Diese Schnittstelle wird vor allem für Serviceanwendungen oder andere serielle Geräte verwendet.

2.4.6 Audio-out Buchse

Verbinden Sie Kopfhörer oder externe Lautsprecher mit dieser Buchse.

2.4.7 Stromanschluss

Den DC Stecker des Netzteiles mit dem Stromanschluss verbinden, um das Notebook mit externem Strom zu versorgen.

2.4.8 Optisches Laufwerk

Das Notebook kann mit unterschiedlichen optischen Laufwerken ausgeliefert werden. Dies umfasst CD- oder DVD-Laufwerk, recordable (R) oder rewriteable (RW) (beschreibbar/wiederbeschreibbar).

2.4.9 Kensington® Schloss

Das Kensington® Schloss ermöglicht es das Notebook mit Kensington® kompatiblen Sicherheitsprodukten zu sichern. Diese Produkte beinhalten üblicherweise ein Metallkabel und ein Schloss zur Diebstahlsicherung.

2.4.10 PC Card Schacht

Ein PCMCIA 2.1 konformer PC Card Schacht für Typ I/II PCMCIA Karten ist vorhanden. Dieser Schacht unterstützt einen 32-bit CardBus. Er ermöglicht die Aufnahme von Notebook/PC Erweiterungsoptionen wie Speicherkarten, ISDN-, SCSI- oder Smart Card Adapter.

2.4.11 SD Kartenleser

Das Notebook besitzt einen eingebauten SD HC (high capacity) Kartenleser. Hiermit können Speicherkarten aus z.B. Digitalkameras, MP3 Playern, Mobile oder Smart Phones und PDAs gelesen werden.

2.4.12 Display output

An dem 15-Pin D-Sub VGA Anschluss können VGA Wiedergabegeräte wie externe Monitore oder Projektoren angeschlossen werden um die Grafikausgabe des Notebooks darzustellen

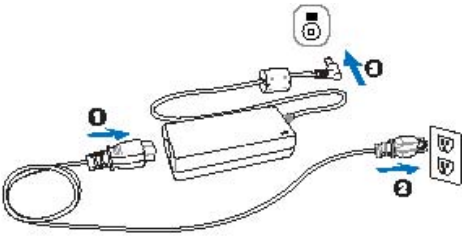
GPS Haftungssauschluss

Underwriters Laboratories Inc. (“UL”) hat weder die Leistung noch die Zuverlässigkeit der Global Positioning System (“GPS”) Hardware, Anwendungssoftware oder anderer Aspekte dieses Produkts getestet. UL hat ausschließlich auf Feuer, Schock oder Unfälle, wie sie in den UL Sicherheitsstandards beschrieben sind, getestet. UL60950-1 Zertifizierung deckt nicht Leistung oder Zuverlässigkeit der GPS Hardware und der GPS Anwendungssoftware. UL ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHRLEISTUNG ODER ZERTIFIKATIONEN BEZÜGLICH DER LEISTUNG ODER ZUVERLÄSSIGKEIT JEDWEDIGER GPS FUNKTIONEN DIESES PRODUKTS.

2.5 Stromversorgung

2.5.1 Per Netzteil

Die Pegasus Stromversorgung besteht aus 2 Teilen: Dem Netzteil und dem Akku. Das Netzteil transformiert Wechselspannung (AC) aus dem lokalen Spannungsnetz in, vom Notebook benötigte, Gleichspannung (DC). Ihr 13,3" gehärtetes Notebook wird mit einem Universal AC/DC Netzteil geliefert, welches an jegliche 100V-120V und 220V-240V Stromquelle (deutsches Versorgungsnetz), ohne den Bedarf zusätzlicher Adapter, angeschlossen werden kann. Verschiedene Länder besitzen jedoch unterschiedliche Stockdosenformen, an welches das beiliegende Netzkabel nicht angeschlossen werden kann. Informieren Sie sich vor Reisebeginn über die vor Ort verwendeten Netzdosen und verwenden Sie einen passenden Reiseadapter.



TIP: Sie können ein Reisesteckerset für Ihr 13,3" gehärtetes Notebook erwerben, welches Spannungs- und Steckeradapter für fast jedes Land bietet.

Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzteil (1). Verbinden Sie anschließend den Netzstecker mit der Steckdose (2). Stecken Sie schließlich den Netzteil AC Stecker in die AC Anschlussbuchse des Notebooks (3). Indem Sie das Netzteil zuerst mit dem lokalen Spannungsnetz verbinden können sie die Kompatibilität prüfen. Wenn der Spannungsbereich innerhalb der Toleranzgrenzen des Netzteiles liegt wird am Netzteil die Power LED aufleuchten.

Wichtig! Sollten Sie ein anderes Netzteil als das, mit dem Notebook gelieferte, verwenden, kann es zu Beschädigungen kommen. Es kann ebenfalls zu Beschädigungen kommen, wenn Sie das Netzteil mit einem anderen Gerät zusammen verwenden. Achten Sie auf Rauch, Brandgeruch oder extreme Hitze, die vom Netzteil ausgehen. Wenden Sie sich in dem Fall an den Service. Wenn Sie vermuten, dass das Netzteil defekt ist, wenden Sie sich ebenfalls an den Service. Sollten Sie ein defektes Netzteil verwenden können Sie sowohl Notebook als auch Akku beschädigen.

Hinweis: Das Pegasus wird entweder mit einem 2 Pol oder 3 Pol Netzstecker geliefert. Dies ist abhängig vom entsprechenden Land. In Deutschland wird in der Regel ein 3 Pol Stecker („Schuko“) geliefert. Achten Sie in diesem Falle darauf, dass die verwendete Steckdose über einen Schutzleiterkontakt verfügt oder verwenden Sie ein ausreichend geerdetes Netzteil um Ihre Sicherheit und die des Notebooks zu gewährleisten.

WARNUNG! Das Netzteil kann sich im Betrieb erwärmen. Dies ist keine Fehlfunktion sondern Ergebnis der Spannungstransformation. Decken Sie das Netzteil nicht ab und sorgen Sie für einen Mindestabstand zu Ihrem Körper.

2.5.2 Per Akku

Das Pegasus wurde entwickelt um mit einem austauschbaren Akku betrieben zu werden. Das Akkupack besteht aus einer Reihe von Akkuzellen welche in einem Gehäuse untergebracht sind. Ein komplett geladener Akku kann das Notebook mehrere Stunden lang mit Strom versorgen. Die Betriebszeit kann durch die Verwendung von Energiesparmaßnahmen des Betriebssystems und des BIOS weiter erhöht werden. Zusätzliche Akkupacks können optional separat erworben werden.

2.5.3 Ein- und Ausbau des Akkus

Ihr Pegasus kann mit eingebauten oder ausgebauten Akku ausgeliefert worden sein. Falls der Akku Ihres Pegasus nicht eingebaut ist, führen die folgenden Schritte durch, um das Akku zu tauschen.

WICHTIG! Versuchen Sie niemals der Akku zu entnehmen, wenn das Gerät noch eingeschaltet ist. Dies kann zu einem Datenverlust führen.

2.5.4 Akku tauschen

Wichtig! Benutzen Sie ausschließlich Akkus und Netzteile, welche Bestandteil des Lieferumfangs des Pegasus waren oder welche vom Lieferant oder Hersteller zugelassen sind. Die Verwendung anderer Akkus oder Netzteile kann zu Beschädigungen führen.

2.5.5 Akku Pflege

Der Akku des Pegasus hat, wie alle anderen wiederaufladbaren Batterien, eine limitierte Anzahl von Ladezyklen. Die Lebensdauer des Akkus wird durch die Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und die Beanspruchung beeinflusst. Optimalerweise wird der Akku bei einer Temperatur von -20°C bis +60°C verwendet. Bedenken Sie, dass die interne Temperatur des Pegasus höher ist als die Umgebungstemperatur. Temperaturen außerhalb dieser Werte werden die Lebensdauer des Akkus verkürzen. In jedem Falle wird sich allerdings über die Zeit die Leistung des Akkus verringern. Dies ist technisch bedingt und bei allen momentan verfügbaren Akkus gegeben. In diesem Falle müssen Sie einen neuen Akku erwerben.

Battery

Instandhaltung und Service

3 Instandhaltung und Service

3.1 Fehlersuche

Sollte der Computer nicht richtig funktionieren, könnten Ihnen diese Schritte weiterhelfen:

- Prüfen Sie das Netzteil, die Batterie und die Stromquelle.
- Minimieren Sie die Konfiguration durch Entfernen aller Peripheriegeräte.
- Bauen Sie ein Modul nach dem anderen aus (HDD, Akku, usw.).
- Deinstallieren Sie verdächtige Software.
- Setzen Sie im BIOS „fail-safe default“.
- Installieren Sie das Betriebssystem und die Software neu.

3.2 Service

Im Servicefall oder bei technischen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systemintegrator.
Sollte Ihnen dieser nicht weiterhelfen können, so wenden Sie sich bitte an unser roda Service Center.

Serviceadresse:	Servicezeiten:
roda Service Center	Mo bis Do 8:30 Uhr - 12:30 Uhr
Bredenhop 20	& 13:00 Uhr - 16:30 Uhr
32609 Hüllhorst	Fr 8:30 Uhr - 12:30 Uhr
Tel.: +49 5744-944 470	& 13:00 Uhr - 15:00 Uhr
Fax: +49 5744-944 475	
E-Mail: support@roda-computer.com	

Hinweis: Bitte halten Sie im Servicefall unbedingt die Seriennummer des Gerätes bereit.

Sollte eine Reparatureinsendung nötig sein, so verwenden Sie hierzu unseren Servicebegleitschein. Sie können diesen von unserer Homepage herunterladen (www.roda-computer.com). Füllen Sie diesen, für eine rasche und reibungslose Abwicklung des Services, möglichst vollständig aus.

3.2.1 Servicebegleitschein

Bitte geben Sie folgende Angaben an:
Name
Adresse
Seriennummer, Kundennummer, Artikelnummer
Ort und Kaufdatum oder die Rechnungsnummer (diese Angaben können Sie alle auf der Originalrechnung finden)
Zeitpunkt des Defektes
Eine detaillierte Beschreibung des Problems, auf welches Sie gestoßen sind („Gerät defekt“ ist keine genaue Beschreibung!)
Eine Liste der verwendeten Soft- und Hardware (falls zutreffend)

Service - Begleitschein

Bitte prüfen Sie vor der Rücksendung gründlich, ob tatsächlich ein Defekt vorliegt!
Sollte unsererseits an dem eingesandten Gerät kein Fehler festgestellt werden, berechnen wir eine Test- und Bearbeitungspauschale, die 10% des Warenwertes, mindestens aber € 65,- netto beträgt

roda computer GmbH
Service-Abteilung
Bredenhop 20

32609 Hüllhorst

Absender: Kd.-Nr.:
Firma:
Strasse:
PLZ/Ort:
Tel: Fax:
Datum der Rücksendung:

Vom roda - Geschäftspartner auszufüllen

Garantiefall (Anerkennung nur mit Nachweis) Kostenpflichtig

Folgende Geräte werden zurückgesandt:

Anzahl | roda-Artikel Nr. | Rechnungs-Nr. | Rechnungs - Datum

Artikel: Seriennummer:

Bitte nennen Sie hier ausführlich den Grund der Rücksendung: (defekt ist keine Fehlerbeschreibung!)

Mitgeliefertes Zubehör

Ansprechpartner für Rückfragen (+Durchwahl): eMail-Adresse des Ansprechpartners:

Von roda computer auszufüllen

Mitgeliefertes Zubehör:
Verpackung außen:
Verpackung innen:
Beschädigungen:
Bemerkungen:

Datum: Bearbeitet: Werkstattauftrag/KV:

Abb. 1: Servicebegleitschein

3.2.2 Downloads

Auf unserer Homepage (www.roda-computer-com) bieten wir verschiedene Downloads an:

- Updates
- Treiber
- Handbücher
- Servicebegleitschein